Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 134 (1954)

Vereinsnachrichten: Bericht der Euler-Kommission für das Jahr 1953

Autor: Miescher, E.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

V.

Rapports des Commissions de la S. H. S. N.
Berichte der Kommissionen der S. N. G.
Rapporti delle Commissioni della S. E. S. N.

---

1. Bericht der Denkschriftenkommission

für das Jahr 1953

Reglement s. «Verhandlungen», Solothurn 1936, S. 43

Mitgliederbestand und Vorstand. In der Zusammensetzung des Vorstandes trat keine Änderung ein. Alle Geschäfte wurden auf schriftlichem Wege erledigt.

Denkschriften. Die Herausgabe der Arbeit Hantke wird nächstens erfolgen.

Der Präsident: Prof. Dr. *Max Geiger-Huber*

2. Bericht der Euler-Kommission

für das Jahr 1953

Reglement s. «Verhandlungen», Thun 1932, S. 180

Die Kommission hat im Anschluß an ihre am 7. März 1953 abgehaltene Jahressitzung ihre Gönner in das Gesellschaftshaus Zum Rüden in Zürich eingeladen, um über die Euler-Edition Bericht zu erstatten, die durch die in Kreisen der Privatwirtschaft im Jahre 1952 eingeleitete Finanzaktion erfolgreich beschleunigt worden ist. Auch im Jahre 1953 sind wieder namhafte außerordentliche Beiträge im Gesamtbetrage von über 29 000 Fr. eingegangen, nämlich erneut eine großzügige Spende von 10 000 Fr. der Brown Boveri AG, ferner 2500 Fr. von der Escher-Wyss AG, 7500 Fr. von der Zementindustrie, 6000 Fr. von der Chemischen Industrie und zirka 3000 Fr. von den schweizerischen Versicherungsgesellschaften.

Über den gegenwärtigen Stand der Herausgabe berichtet der Generalredaktor im einzelnen: Im Jahre 1953 wurden die beiden Bände I 25 und 26 fertiggestellt, nämlich der zweite Band über Variationsrechnung, herausgegeben von Carathéodory, und der erste Geometrieband, herausgegeben von Speiser. Der darauf folgende Band I 27 wird demnächst erscheinen, ebenfalls von Speiser bearbeitet. Ferner befinden sich im Satz die Bände II 12 und 15, bearbeitet von Truesdell und Ackeret-de Haller. Band II 28 über spezielle Bahnbestimmungen wird von Courvoisier bearbeitet. Neu vergeben wurden die beiden Bände II 6 und 7 über Punktmechanik an Prof. Blanc in Lausanne. Zurzeit sind folgende Bände im Druck: I 27 (Speiser), II 12 (Truesdell) und II 15 (Ackeret und de Haller); es sind druckbereit: II 13 (Truesdell), II 22, 29 und 30 (Courvoisier); es sind in Bearbeitung: I 28 (Speiser), II 5 (Fleckenstein),

II 6 und 7 (Blanc), II 11 (Stüssi und Trost), II 16 und 17 (Ackeret und de Haller), II 25 (Schürer) und II 28 (Courvoisier).

Der Präsident: *E. Miescher*

3. Bericht der Kommission für die Schläfli-Stiftung

für das Jahr 1953

Reglement s. «Verhandlungen», Solothurn 1936, S. 136

1. Der *Bestand* der Kommission hat sich nicht geändert. Sie besteht aus den Herren: F. Baltzer, Bern; J. Tercier, Freiburg; Charles Boissonnas, Neuenburg; F. Chodat, Genf; F. Gaßmann, Zürich.

2. *Preisfragen*

a) Der Einreichungstermin für die auf 1. April 1953 ausgeschriebene Preisfrage «Über Kolke, Kolkbildung und Geschiebeführung in Flüssen der Schweiz in Zusammenhang mit anthropogeographisch bedingten Veränderungen der Naturlandschaft» wurde bis auf den 1. April 1954 verlängert.

b) Mit Einreichungstermin 1. April 1955 wurde ausgeschrieben: «Experimentelle oder theoretische Beiträge zur Entwicklung einer Chronometrie auf atomarer Grundlage. – Contributions expérimentales ou théoriques au développement d'une chronométrie atomique.»

3. Die auf 31. Dezember 1953 abgeschlossene Jahresrechnung der Schläfli-Stiftung verzeichnet einen Vermögensvortrag auf 1. Januar 1954 von Fr. 37 509.64. Einzelheiten der Rechnung siehe unter Position 7 und 17 der Rechnungen der S.N.G. für 1953.

4. Ein Preis wurde im Jahre 1953 nicht erteilt. Lösungen für die ausgeschriebenen Preisaufgaben waren nicht eingelaufen.

Der Präsident: *F. Baltzer*

Auf den Termin 1954 ist unter dem Kennwort «Isorno» eine Bearbeitung des Themas «Über Kolke, Kolkbildung und Geschiebeführung in Flüssen der Schweiz» eingegangen. Sie enthält eine reich dokumentierte Bearbeitung des Kolkphänomens im Gebiet des Isorno, eines Nebenflusses der Maggia. Die Arbeit wurde mit einem ersten Preis ausgezeichnet und die Preiserteilung an der Versammlung der S.N.G. in Altdorf mitgeteilt. Verfasser ist: Dr. phil. nat. Emil-Heinz Kistler, Bern. Die nachfolgende Zusammenfassung ist das Autorreferat des Verfassers.

Über Kolke, Kolkbildung und Geschiebeführung in Flüssen der Schweiz, im Zusammenhang mit anthropogeographisch bedingten Veränderungen der Naturlandschaft

(Zusammenfassung)

Die morphologischen Probleme, die ein Flußtal des Mittellandes zu bieten vermag, sind reichhaltig. Um wie vieles komplizierter, ja komplexer